

Quartalsbericht XV

CORRECTIV

eine Marke der
CORRECTIV - Recherchen für die Gesellschaft gGmbH

Berichtszeitraum Finanzen: September 2017 / Oktober 2017 / November 2017

Berichtszeitraum Inhalt: Stand Mitte Dezember 2017

Autoren: David Schraven

INHALT:

	Seite
Recherchen	2
Zusammenfassung	2
Entwicklung Veröffentlichung	4
Laufende Recherchen	6
Offene Recherchen	6
Verdeckte Recherchen	7
Gescheiterte Recherchen/Projekte	9
Entwicklung Fellows	9
Entwicklung Projekte	9
Entwicklung Organisation	11
Strategische Partnerschaften	13
Entwicklung Finanzen	14
Ist Sep 17 bis Nov 2017	14
Tochter - UG	15
Sonstiges	16
Offenlegung	17

Zusammenfassung

Wir konnten in den vergangenen drei Monaten mit den Recherchen zur Alten Apotheke sowie in unserer Klimaberichterstattung wichtige Projekte abschließen.

#ÖZGÜRÜZ

Unsere Türkeiberichterstattung hat sich in den vergangenen Monaten gut entwickelt. Wir arbeiten weiter an einer stärkeren redaktionellen Verknüpfung mit der CORRECTIV-Redaktion, um den sehr guten Inhalten in Deutschland stärkere Reichweite zu geben. Der Leiter der Redaktion #ÖZGÜRÜZ Can Dündar konnte die Reichweite über unsere Social Media Kanäle auf über 4 Millionen Menschen in der Türkei / pro Monat steigern. In den letzten Wochen arbeiteten wir intensiv am nächsten Magazin, das Anfang 2018 erscheinen soll.

CORRECTIV.RUHR

Für unsere Recherchen über die gepanschten Krebsmedikamente aus der Alten Apotheke haben wir zum ersten Mal das Konzept der „mobilen Lokalredaktion“ umgesetzt: mit nach unserer Ansicht herausragenden publizistischen Ergebnissen. Wir haben direkt neben der Alten Apotheke für zwei Monate ein Ladenlokal angemietet und von dort aus recherchiert sowie Info-Veranstaltungen für Betroffene durchgeführt. Dadurch gelang es uns, andere lokale und überregionale für dieses vernachlässigte Thema zu interessieren. Unsere Recherchen mündeten in der Veröffentlichung einer Dokumentation in Kooperation mit „Panorama“ sowie einem Dossier in „Die Zeit“. Auf unserer Homepage gelang uns die Umsetzung eines neuen Longread-Formats. Die Recherche wurde in der Kategorie Investigativ für den Reporterpreis nominiert.

Fake News

Nach den Bundestagswahlen und dem erfolgreichen Projekt mit der Organisation First Draft mussten wir in unserer Berichterstattung über Fake News, also gezielte Desinformationen im Internet, einen Gang zurückschalten. Inzwischen ist es uns gelungen, neue Mittel für diesen Teil unserer Redaktion zu finden, so dass diese Arbeit im Jahr 2018 erneut einen Schwerpunkt unserer Arbeit bilden kann.

Neue Rechte

Unsere Recherchen zu den Neuen Rechten in Deutschland entwickeln sich weiter gut. Im August veröffentlichten wir bereits die zweite Auflage unseres erst im April herausgekommen Buchs über die AfD. Wir haben das Buch mit aktuellen Entwicklungen aktualisiert, unter anderem mit dem Parteitag in Köln im April 2017. CORRECTIV war das einzige Medium, dass die Spaltung der AfD-Bundestagsfraktion am Tag nach den Bundestagswahlen schon in unserer Berichterstattung im April beschrieb.

Crowdnewsroom

In den vergangenen Wochen haben wir das Thema für unser nächstes Projekt auf Basis der Software Crowdnewsroom ausgewählt: die steigenden Immobilienmieten in Deutschland. Dazu wollen zu Beginn des Jahres ein Pilotprojekt in Hamburg starten. Dazu haben wir in den

vergangenen Wochen in der Redaktion das Team zusammen gestellt. Die Gespräche mit Partnern in Hamburg sind bereits fortgeschritten.

Reporterfabrik

Für die Reporterfabrik haben wir in den vergangenen Monaten zwei wichtige Förderzusagen erreicht: Die LfM-Stiftung Vor Ort NRW hat die Förderung eines Online-Kurses für Gründer im Journalismus zugesagt. Die Robert-Bosch-Stiftung fördert die Veranstaltungsreihe „Reporterfabrik Lokaltermin“ im Jahr 2018. Die Produktion der ersten Musterworkshops geht weiter. Wir rechnen damit im 1. Quartal 2018 veröffentlichen zu können.

Campfire Festival

Nach dem diesjährigen Auftakt in Dortmund wollen wir das Festival auch im kommenden Jahr veranstalten. Dazu haben wir Gespräche mit der Stadt Düsseldorf zu einem positiven Abschluss gebracht: das Festival findet im kommenden Jahr am Landtag NRW in der Nähe des dortigen Medienhafen statt.

Haus des Journalismus

In unseren Bemühungen um das Haus des Journalismus sind wir gemeinsam mit der Schöpflin Stiftung einen großen Schritt voran gekommen: Die Schöpflin Stiftung hat in Berlin ein geeignetes Baugrundstück identifiziert. Damit können wir die Bauplanungen weiter konkretisieren.

Gescheiterte Recherchen

In diesem Quartal haben wir zwei Recherchen abgebrochen. In einem Fall aus den persönlichen Gründen einer Autorin. In einem zweiten Fall haben sich die ursprünglichen Vorwürfe nicht in ausreichendem Maße erhärtet.

Personal

Zu Beginn des Jahres wird Oliver Schröm neuer Chefredakteur von CORRECTIV. Wir sind sehr froh, diesen versierten Investigativ-Journalisten für uns gewonnen zu haben. Oliver war in der Gründungsphase von CORRECTIV bereits intensiv eingebunden.

Zukunft

Der Ausbau unserer Community geht weiter gut voran. Wir konnten bislang rund 2900 Menschen bewegen, uns regelmäßig Spenden zu geben. Diese verteilen sich auf die CORRECTIV-Community (2600) und ÖZGÜRÜZ (300). Mit dieser Entwicklung sind wir zufrieden. Wir halten weiter den Aufbau der Community für die Stabilisierung von CORRECTIV für entscheidend und bemühen uns diese auszubauen.

Entwicklung Veröffentlichungen:

- **Thema: X95 / Sea Level Rising**

Im Sommer hatten wir eine Recherche über den weltweiten Anstieg des Meeresspiegels abgeschlossen und veröffentlicht. Im Herbst veröffentlichten wir dazu noch ein interaktives, sogenanntes Scrolly-Telling, das dieser wichtigen Recherche noch mehr Aufmerksamkeit verlieh. Zur Zeit arbeiten wir daran, die Recherche auf Englisch, Französisch und später auch auf Spanisch zu veröffentlichen. Denn: Der Klimawandel kommt nicht. Er ist die ganze Zeit schon da.

Partner: Columbia University / Mediapart / Slate

- **Thema: X116 / Geistheiler**

Wir haben eine langfristige Recherche über eine Geistheilerin veröffentlicht. Der Partner einer krebskranken Patientin zahlte der Heilerin etwa 300.000 Euro. Die Recherche deckte erneut die Existenz von fragwürdigen Behandlungsmethoden in der medizinischen Versorgung in Deutschland auf.

Partner: Die Welt und RTL

- **Thema: X118 / Pflege-WGs**

Um die überlasteten Pflegeheime zu entlasten, setzt die Politik vermehrt auf Pflege-WGs. Wir haben recherchiert, welche Probleme das Konzept in der Realität für die Bewohner mit sich bringt. Dazu haben wir einen praktischen Leitfaden veröffentlicht, worauf man bei der Auswahl einer Pflege-WG achten sollte.

- **Thema: X121 / Bundesrechnungshof von IFG ausgenommen**

Im Jahr 2013 verschaffte der Gesetzgeber dem Bundesrechnungshof eine Sonderstellung: die Prüfer sind seitdem vom Informationsfreiheitsgesetz ausgenommen. Wir haben rekonstruiert, wie es zu diesem schweren Schlag gegen die Auskunftsrechte unserer Gesellschaft kommen konnte.

Partner: correctiv.kaempft

- **Thema: X124 / Rheinmetall**

Wir haben unsere Recherchen zum Nahost-Geschäft des Rüstungskonzern Rheinmetall fortgesetzt und gemeinsam mit Stern Online veröffentlicht. Unter anderem zum Bau einer Panzerfabrik in der Türkei.

Partner: stern online

- **Thema: X148 / AKP-Propaganda in Deutschland**

In einer Recherche-Kooperation mit dem Bayrischen Rundfunk haben wir offengelegt, wie türkische Regierungspartei AKP im Internet anti-deutsche Propaganda verbreitet. Mit dieser wichtigen Recherche haben wir darauf aufmerksam gemacht, wie ausländischer Autokraten versuchen, unsere Gesellschaft zu spalten. Wir deckten unter anderem auf, dass der Pressesprecher der türkischen Botschaft in Berlin Verbindungen zu einem der Hetzblogs unterhielt.

Partner: Bayrischer Rundfunk

- **Thema: X153 / Diakoniewerk Berlin**
Wie viele Wohlfahrtskonzerne zeichnet auch das Diakoniewerk Berlin krasse Mängel an Transparenz aus. Wir haben diese Lücken aufgedeckt und beschrieben, warum sie bei den aktuellen Umstrukturierungen eine schädliche Rolle spielen. Unsere Recherche führte vermutlich zum Rücktritt von Aufsichtsratsmitgliedern und machte die Lokalpresse auf dieses wichtige Thema aufmerksam.
Partner: Potsdamer Neue Nachrichten
- **Thema: X155 / Mindestlohnbewegung in den USA**
Unser Redakteur Justus von Daniels recherchierte für unseren Schwerpunkt Ungerechte Arbeit einige Wochen in den USA. Dort entsteht eine mächtige Mindestlohn-Bewegung, an der sich die Opposition gegen Präsident Donald Trump.
Partner: Zeit Online
- **Thema: O9 / Mafiablog**
Im Rahmen unserer Mafia-Recherche betreiben wir einen monothematischen Blog zum Thema Mafia. Wir wollen damit langfristig über die Rolle der Mafia in Deutschland und die nicht ausreichenden strafrechtlichen Möglichkeiten zur Bekämpfung der Mafia in Deutschland hinweisen. Als Teil unserer Mafia-Berichterstattung veröffentlichten wir im Berichtszeitraum eine langfristige Recherche über die Elfenbeinküste als neues Schmuggelhub der Ndrangheta zwischen Südamerika und Europa. Die Recherche wurde in Belgien, Italien sowie vom Recherche-Netzwerk OCCRP veröffentlicht.
Partner: mafia.correctiv.org
- **Thema: O11 / Neue Rechte**
Wir haben unsere Berichterstattung zum Themenfeld der neuen Rechten nun in einer offenen Recherche zusammengefasst. Wir berichten laufend über interne Entwicklungen und Spannungen der AfD und der ihr nahe stehenden Organisationen. Zuletzt über möglicherweise illegale Parteienfinanzierung der AfD.
Partner: Regionalzeitungen
- **Thema: O12 / Schwerpunkt Arbeit**
Wir haben unseren Schwerpunkt Arbeit zu den Problemen rund um die soziale Gerechtigkeit aufgenommen. Wir haben einen Bericht mit unseren Regionalpartnern zum Thema „Unterlaufen des Mindestlohnes im Bereich des Taxigewerbes“ veröffentlicht.
Partner: Regionalzeitungen
- **Thema: SI1 / Multiresistant Bacteria**
Im Rahmen unserer Multiresistant-Bacteria-Recherche haben wir mehrere Artikel veröffentlicht. Dazu haben wir eine Projektseite erstellt. Dieses Projekt stellen wir nun im kommenden Jahr ein.
Partner: mrsa.correctiv.org.
- **Thema: SN4 / Euros für Ärzte**

Im Rahmen unserer Recherche zur Verwicklung von Ärzten mit der Pharmaindustrie haben wie mehrere Veröffentlichungen nun zu einem größeren Themenkomplex zusammengeführt.

Partner: crowdnewsroom.org

Entwicklung laufende Recherchen

Wir stellen hier alle unsere laufenden Recherchen in Kurzform vor, soweit es möglich ist. Wir geben auch darüber Auskunft, ob eine Recherche gescheitert ist.

Offene Recherchen:

- **Thema: X19 R**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Bundesaushalt“ gestartet. Dabei wollen wir vom Bundesrechnungshof wissen, was er wie in der Bundesregierung geprüft hat. Der Bundesrechnungshof (BRH) weigert sich uns Auskunft zu geben. Deshalb sind wir mit dem BRH im Rechtsstreit. Vor dem VG Köln haben wir verloren und ziehen nun in die nächste Instanz. Aufgrund ihrer grundsätzlichen Bedeutung für die weiteren Recherchen im Bundeshaushalt kann diese Recherche extrem lange dauern.

Partner: Wir haben keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: B12 / Mafia-Reportage**

Wir produzieren eine grafische Reportage zum Thema „Mafia in Deutschland“. Die Recherchen sind weitgehend abgeschlossen, nun werden über mehrere Monate die grafischen Arbeiten produziert.

Das Skript ist fertig gestellt. Beim Zeichnen kam es aufgrund von persönlichen Notwendigkeiten zu Verzögerungen. Wir rechnen nun mit einer Veröffentlichung im Frühjahr.

Partner: Wir haben noch keinen Partner.

- **Thema: C15 / Akte NSU**

Wir haben eine Recherche gestartet, um die Verbindungen des rechts-radikalen NSU in der rechte Terrorszene in ganz Deutschland offenzulegen.

Partner: Heilbronner Stimme / Ruhrbarone

- **Thema: C20 / Spendengerichte 2**

Wir haben eine Recherche gestartet, um die durch Gerichte ausgelösten Strafzahlungen offenzulegen. Dazu haben wir die Datenbanken aktualisiert.

Partner: Wir haben noch keinen Partner

- **Thema: C21 / Sexuelle Ausbeutung Erntehelper**

Wir haben eine Recherche gestartet, um Arten der Sexuellen Ausbeutung von Erntehelperinnen offen zu legen.

Partner: Wir haben noch keinen Partner

- **Thema: C22 / Helfer Whistleblower**

Wir haben zur Unterstützung der Whistleblower im Fall der Alten Apotheke ein Crowdfunding gestartet und erfolgreich abgeschlossen.

Partner: Wir haben noch keinen Partner

Verdeckte Recherchen:

- **Thema: X8**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Wirtschaftsbestechung“ gestartet. Der Abschluss der Arbeiten verschiebt sich weiter. Wir rechnen nunmehr mit der Laufzeit von einem Jahr.

Partner: Einen Partner für die Veröffentlichungen haben wir noch nicht.

- **Thema: X28**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Sportlertransfer“ gestartet.

Partner: Wir haben einen Partner für die Veröffentlichung, können ihn aber noch nicht benennen.

- **Thema: X35**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Raubkunst“ gestartet.

Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: X38**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Papst“ gestartet.

Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: X55**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Arbeitsmedizin“ gestartet. Die Recherche ist extrem umfangreich, deswegen rechnen wir mit einer Veröffentlichung erst im kommenden Jahr.

Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: X59**

Wir haben eine Recherche zum Thema „Das politische Berlin“ gestartet.

Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: X63**

Wir haben eine Recherche zum Thema „Auslandskorruption in Afrika“ gestartet.

Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: X110**

Wir haben eine Recherche zum Thema „Altkleider“ gestartet.

Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: X113**

Wir haben eine Recherche zum Thema „Konflikt“ gestartet.

Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: X114**

Wir haben eine Recherche zum Thema „Akupunktur“ gestartet.

Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.

- **Thema: X127**
Wir haben eine Recherche zum Thema „Fussball und Geschäft“ gestartet.
Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.
- **Thema: X130**
Wir haben eine Recherche zum Thema „Sparkasse“ gestartet.
Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.
- **Thema: X136**
Wir haben eine Recherche zum Thema „Krankenkassen“ gestartet.
Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung.
- **Thema: X149**
Wir haben eine Recherche zum Thema „Stiftungen“ gestartet.
Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung
- **Thema: X150**
Wir haben eine Recherche zum Thema „Flugbewegungen“ gestartet.
Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung
- **Thema: X152**
Wir haben eine Recherche zum Thema „Sport“ gestartet.
Partner: Wir haben noch keinen Partner für die Veröffentlichung
- **Thema: X154**
Wir haben eine Recherche zum Thema „Baustoffe“ gestartet.
Partner: Wir haben einen Partner für die Veröffentlichung. Können ihn aber noch nicht nennen.

Gescheiterte Recherchen:

- **Thema: X128**
Wir hatten eine Recherche zu einem Wohlfahrtsverband gestartet. Die Recherche ergab, dass sich die ursprünglichen Vorwürfe in ihrer Dimension nicht erhärten ließen.
Partner: Wir hatten noch keinen Partner für die Veröffentlichung.
- **Thema: X134**
Wir hatten eine Recherche zu Nachwuchsschulen im Fußball gestartet. Die Recherche ist aus persönlichen Gründen gescheitert.
Partner: Wir hatten noch keinen Partner für die Veröffentlichung.
- **Thema: X137**
Wir hatten eine Recherche zu so genannten Polenmärkten gestartet. Die Recherche ergab, dass sich die ursprünglichen Vorwürfe in ihrer Dimension nicht erhärten ließen
Partner: Wir hatten noch keinen Partner für die Veröffentlichung

Gescheiterte Projekte:

Diesmal keines

Entwicklung Fellows

- F11 / Fellow Graphic Novel 1

Wir haben einen Fellow aus Syrien, der uns in der Berliner Redaktion begleiten wird.
Er wird aus einer unserer Recherchen eine Graphic Novel machen.

Partner: Open News Society

- F12 / Fellow Graphic Novel 2

Wir haben einen Fellow aus Burkina Faso, der in der Berliner Redaktion begleiten hat.
Er wird aus einer unserer Recherchen zu Kriegsverbrechern in Deutschland eine
Graphic Novel machen.

Partner: Open News Society

Entwicklung Projekte

- Bildung: P1 / Virtuelle Redaktion / crowdnewsroom.org

Wir konnten dank der Förderung der DNI-Initiative den crowdnewsroom.org weiterentwickeln. Wir werden ihn nun zu einem Fragetool ausbauen. Der nächste Lauf des Crowdnewsroom wird in Hamburg durchgeführt. Dort wollen wir zu Immobilienpreisen recherchieren.

Partner: DNI

- Bildung: P2 / Auskunftsrechte-Workshop

Wir haben ein Seminar-Bildungsprogramm mit den Inhalten „Datenjournalismus, Auskunftsrechte, Datensicherheit und Investigative Recherche“ aufgebaut mit der Zielgruppe Lokaljournalisten / interessierte Bürger. Wir führen weiter Veranstaltungen in Kooperation mit Redaktionen durch. Zudem bauen wir die Tutorials aus. Wir konnten die Bundeszentrale für politische Bildung als Partner für das Projekt gewinnen. Das Projekt wurde bis Ende 2017 verlängert.

Partner: Wir kooperieren hier mit unseren strategischen Partnern.

- Bildung: P3 / Virtuelle Akademie / Reporterfabrik

Wir haben aus dem Projekt unserer Virtuellen Akademie das Projekt Reporterfabrik entwickelt. Wir haben unser Lehrangebot digital aufbereitet und daraus eine Akademie für Jedermann programmiert. Als Leiter der Reporterfabrik konnten wir Cordt Schnibben gewinnen. Als Leiter Medienkompetenz arbeitet Jörg Sadrozinski bei uns. Als Projektleiter ist Thomas Schnedler tätig.

Partner: Wir stehen vor dem Abschluss mehrere weitreichender Vereinbarungen.

- Bildung: P3a / Bibliothek der verborgenen Dokumente

Wir haben ein Computersystem aufgesetzt mit dem man große Dokumentenbulks systematisch durchsuchen kann. Dies ist ein Unterprojekt der Virtuellen Akademie. Die Bibliothek hat im Januar ihre Arbeit aufgenommen.

Partner: Stiftung Erneuerbare Freiheit / netzpolitik.org

- **Finanzierung: P4 / Crowdfunding**

Wir haben die Crowdfunding-Plattform mit unserem Partner startnext überarbeitet. Bislang haben wir über das Crowdfunding rund 70.000 Euro eingenommen und an Crowdfunder weitergereicht. Wir sind sehr zufrieden mit dem Crowdfunding und wollen es im laufenden Quartal wieder ausbauen.

Siehe auch: crowdfunding.correctiv.org

Partner: Startnext.

- **Bildung: P8 / correctiv.org/kaempft**

Wir haben eine eigene Internetseite gebaut, auf der wir unsere Rechtsstreitigkeiten zur Durchsetzung von Auskunftsbegehren darstellen. Damit wollen wir unsere Verfahren als Modellverfahren vorstellen, um so langfristig für mehr Transparenz zu sorgen, indem sich andere Kläger unsere Argumentationen und Schriftsätze anschauen und kopieren können.

Partner: noch kein Partner

- **Bildung: P9 / virtuelle Sicherheit**

Wir bauen eine eigene Internetseite und eine Workshoptreihe auf zum Thema „virtuelle Sicherheit“. Dabei wollen die Gefahren und Lösungen so einfach wie möglich aufbereiten, damit sie jeder Bürger verstehen kann. Das Projekt starten wir mit Fokus auf NRW.

Partner: Wir haben einen Partner, können ihn aber noch nicht nennen

- **Bildung: P10 / Campfire-Festival**

Wir organisieren das nächste Campfire-Festival für 2018. Damit wollen wir die Faszination für Journalismus und Aufklärung an möglichst viele und junge Menschen weitergeben. Mehr Infos unter campfirefestival.org

Partner: Wir kooperieren mit der Rheinischen Post und der Stadt Düsseldorf.

- **Bildung: P12 / CORRECTIV.RUHR**

Wir führen die Berichterstattung zum Ruhrgebiet in unserem Projekt CORRECTIV.RUHR fort. Wir richten unsere Berichterstattung auf die Wahl zum ersten direkt gewählten Ruhrparlament aus. Zudem konnten wir unser Konzept der „Mobilen Lokalredaktion“ hier zum ersten Mal testen.

Partner: Regionalmedien

- **Bildung: P13 / #ÖZGÜRÜZ**

Wir haben mit dem türkischen Journalisten Can Dündar ein Projekt gestartet, um für Aufklärung in der Türkei und in der türkischsprachigen Community zu sorgen.

Partner: -

- **Bildung: P14 / Lügenpresse-Workshop**

Wir haben ein Seminar-Bildungsprogramm aufgesetzt, mit dessen Hilfe wir über Bedrohungen der Demokratie durch Lügenpresse-Vorwürfe eingehen wollen. Wir wollen Menschen die Art und Weise erklären, wie Medien funktionieren, was sie können uns was nicht. Das Projekt wird von der Bundeszentrale für politische Bildung getragen.

Partner: Wir kooperieren hier mit unseren strategischen Partnern.

- **Bildung: P15 / FakeNews**

Wir haben die Aufklärungs-Arbeit in Sozialen Netzwerken für die Bundestagswahl erheblich ausgeweitet, um gezielter Desinformation zu entgegenzutreten. Die Arbeit wird durch eine Projektfinanzierung getragen.

Partner: Facebook / Open Society Foudnations.

- **Bildung: P16 / Auf eine Shisha mit...**

Wir haben ein Projekt gestartet mit dem wir herausfinden wollen, wie jungen Migranten in Deutschland leben, was sie denken und wie sie sich entwickeln wollen.

Partner: -

Abgeschlossene Projekte

Diesmal keines

Entwicklung Organisation

Nachrichten:

Redaktion:

- Der neue CORRECTIV-Chefredakteur Oliver Schröm nimmt im Januar die Arbeit auf.
- Die Leiterin von „echtjetzt“ Jutta Kramm hat die Redaktion verlassen.

Kuratorium:

- Wir haben die Gesellschaftsanteile der CORRECTIV gGmbH neu verteilt. Die CORRECTIV gGmbH ist damit zu einer DeFacto Stiftung geworden. Das Kuratorium der CORRECTIV gGmbH setzt sich aus den Gesellschaftern von CORRECTIV zusammen:
 - Lukas Beckmann
 - Christian Humborg
 - Simon Kretschmer
 - Stefan Krücken
 - David Schraven

Aufsichtsrat:

Keine Neuigkeiten.

Ethikrat

- Oliver Schröm hat nach seiner Berufung zum Chefredakteur von CORRECTIV seine Position als Ethikrat-Vorsitzender zu Mitte Januar niedergelegt.
- Cordt Schnibben hat nach seiner Berufung zum Leiter der Reporterfabrik sein Amt als Ethikratsmitglied von CORRECTIV niedergelegt.

Tochtergesellschaft:

Keine Neuigkeiten.

Aufgaben:

- Wir müssen uns um den Ausbau unserer finanziellen Basis kümmern und sind in Gesprächen mit mehreren Organisationen, um Projektfinanzierungen zu erhalten.

Strategische Partnerschaften

Open Knowledge Foundation Deutschland

Mit der Open Knowledge Foundation Deutschland kooperieren wir beim Betrieb der Internetseite "Frag den Staat". Die Internetseite verknüpft unseren Anspruch an eine transparente Gesellschaft mit technischer Innovation. Der Austausch über die Seite "Frag den Staat" läuft weiter gut.

Siehe auch: <http://fragdenstaat.de/>

Whistleblower-Netzwerk

Die zivilgesellschaftliche Organisation setzt sich für die Stärkung der Rechte von Whistleblowern in Deutschland ein und unterstützt und berät (potenzielle) Whistleblower. Der stv. Vorsitzende des WBN ist Mitglied des Ethikrates von CORRECT!V. Dr. Christian Humborg ist Beiratsmitglied des WBN.

Wir streben weitere strategische Kooperationen an.

Entwicklung Finanzen *hier September bis November 2017*

	Sept ist	Okt ist	Nov ist
Einnahmen Gesamt	261.127	182.978	126.591
Spenden	132.127	29.079	52.973
Stiftungen/3. Sektor	104.000	104.000	0
Unternehmen		0	0
Öffentliche Hand		41.260	0
Tochter		0	0
Sonstige Erträge	25.000	8.639	73.618
Ausgaben Gesamt	266.115	226.549	138.337
Löhne/Gehälter	70.600	131.416	64.932
Sozialaufwand	15.691	11.701	12.919
Sonstige Personalkosten	0	0	0
Freie/Pauschalisten/	56.227	36.824	32.195
Gestaltung/Visualisierung	8.112	4.416	2.732
Übersetzung/Transkription	100	0	0
Marketing, Druck,	1.047	176	357
Reisekosten	13.262	5.035	3.103
Veranstaltungskosten	0	0	75
Raumkosten	9.084	8.077	7.043
Büro	1.780	1.989	1.366
Telefonkosten	1.184	1.561	803
IT, Entwicklung, Software	4.552	5.533	5.732
Repräsentationskosten	0	135	0
Recht/Infobeschaffung	6.479	2.762	1.665
Beratung/W-Prüfung	2.539	0	0
Buchhaltung	1.757	1.437	1.763
Versicherungen	727	2.543	37
Abschreibungen	2.407	2.349	2.547
Sonstiges	3.069	10.595	1.067

Erläuterungen zu den Finanzen:

- 1) Die Einnahmen liegen im wesentlichen im Plan, es kam allerdings zu Verschiebungen in den Geldflüssen. So wurden geplante Einnahmen aus dem einen Monat in den nächsten Monat verschoben. Die höheren Ausgaben gegen den Plan wurden im wesentlichen durch gestiegene Ausgaben im Bereich des FactChecking bedingt. Sie sind durch eine Förderung der Open Society Foundation gedeckt.
- 2) Der Aufsichtsrat beschließt den Finanzplan für kommendes Jahr am 26. Oktober. Aus diesem Grund kann noch kein hinreichender Ausblick auf das kommende Jahr gegeben werden. Es zeichnet sich aber eine stabile Lage ab. Wesentliche Unsicherheiten gibt es in der Finanzierung des Projektes #ÖZGÜRÜZ.
- 3) Es kam durch die Einbeziehung des Projektes #ÖZGÜRÜZ zu einer deutlichen Verschiebung der Planungszahlen und tatsächlichen Einnahmen. Die Unterstützung für das Projekt #ÖZGÜRÜZ machte in den vergangenen Monaten über 300.000 Euro aus. Dieses Geld wird zweckgebunden für #ÖZGÜRÜZ eingesetzt. Wir konnten unsere Aktivitäten in der Türkei durch eine Förderung der Hamburger Stiftung für Kultur und Wissenschaft langfristig absichern. Wir arbeiten weiter an einer Stabilisierung der #ÖZGÜRÜZ-Aktivitäten in Deutschland.
- 4) Das Projekt Reporterfabrik ist in das allgemeine Budget von CORRECTIV integriert. Wir haben hier Einnahmen in Höhe von rund 200.000 Euro in diesem Jahr eingeplant, denen entsprechende Ausgaben gegenüber stehen. Dies bläst das Budget von CORRECTIV auf, ohne auf das Ergebnis größere Auswirkungen zu haben.

Tochter:

Die CORRECTIV – Verlag und Vertrieb für die Gesellschaft UG (haftungsbeschränkt) hat vom 1.1.2017 bis 30.11.2017 Umsatzerlöse in Höhe von 321.869,97 Euro erzielt. Bei Kosten für Wareneinkauf und laufenden Kosten in Höhe von 176.617,17 Euro sowie Gesamtkosten in Höhe von 122.985,74 verblieb ein Gewinn vor Zinsen und Steuern in Höhe von 22.267,06 Euro.

Ausblick Finanzen:

- Wir stehen in positiven Gesprächen mit weiteren Förderern. Wir hoffen auf zeitnahe Zusagen.
- Unsere Kampagne mit dem Ziel 5.000 Mitglieder zu gewinnen läuft weiter. Die Einnahmen aus den Spenden der Mitglieder liegen weiter über Plan.

Sonstiges

- nichts berichtenswertes

Offenlegung:

Zuwendungen über 1.000 Euro

Zeitraum: 1. Januar bis 31. August 2017

Hier die Liste der Einnahmen über 1.000 Euro in diesem Jahr:

- **Brost Stiftung:** 450.000 Euro
- **DNI:** 210.000 Euro
- **Open Society Foundation:** 159.023 Euro
- **CASSIOPEIA FOUNDATION:** 100.000 Euro
- **Hamburger Stiftung für Kultur und Wissenschaft:** 74.000 Euro
- **Schöpflin Stiftung:** 120.000 Euro
- **First Draft (Eyewitness Media):** 40.940 Euro
- **Privater Spender*** 40.000 Euro
- **Adessium:** 94.421 Euro
- **LfM Stiftung für Lokaljournalismus NRW:** 34.400 Euro
- **AOK Baden-Württemberg:** 21.008,40 Euro
- **GLS Treuhand e.V.**
- **Freedom House:** 17.322,70 Euro
- **Infonetwork:** 14.999,1 Euro
- **Privater Spender*:** 10.000 Euro
- **Bundeszentrale Politische Bildung:** 48.460 Euro
- **Google News Fellowship:** 5378,15 Euro
- **Privater Spender*:** 2.800 Euro
- **Privater Spender*:** 2.500 Euro
- **Privater Spender*:** 2.222,22 Euro
- **Journalismfund.eu:** 1.667 Euro
- **Anonyme Spende:** 1.500 Euro
- **European Journalism Center:** 1.401,87 Euro
- **Privater Spender*:** 1.200 Euro
- **DJV:** 1.000 Euro
- **Privater Spender*:** 1.000 Euro
- **Anonyme Spende:** 1.000 Euro

*Wir mussten erleben, dass mehrere Geldgeber von CORRECTIV von Extremisten persönlich angegriffen wurden. Aus diesem Grund hat der Ethikrat von CORRECTIV beschlossen, dass private Spender, bei denen die begründete Gefahr besteht, dass sie von Extremisten angegriffen werden könnten, nur dem Ethikrat gegenüber offengelegt werden müssen. An dieser Stelle wird nur die Summe der jeweiligen Spende veröffentlicht.

Mitgliedschaften:

Wir legen die Mitgliedschaften unserer Reporter weitgehend offen, solange nicht zwingende Gründe dagegen sprechen. So wollen wir möglichen Interessenkonflikten frühzeitig aktiv begegnen. Zwingende Gründe sind alleine vertrauliche Mitgliedschaften in Organisationen, die anderen Reportern in akuter Gefahr helfen.

-- Führung --

David Schraven: Publisher

netzwerk recherche, DJV, Wirtschaftspublizistische Vereinigung, Landespressekonferenz NRW, Arthur F. Burns Alumni, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Politisches Forum Ruhr, IRE - Investigative Reporters & Editors, Journalism Fund International Advisory Board

Rainer Döllefeld: Prokurst

Bogensportverein Sprockhövel

-- Redaktion und Verlag --

Cecilia Anesi: Reporterin

Präsidentin Investigative Reporting Project Italy (IRPI), European Press Federation,

Marcus Bensmann: Reporter

Weltreporter, DJV, netzwerk recherche, Alumni IJP – Gräfin Dönhoff Programm

Margherita Bettoni: Reporterin

Förderkreis der Deutschen Journalistenschule, Alumni der Universität Potsdam

Anne-Lise Bouyer: Project-Management

Keine Mitgliedschaften

David Crawford: Senior Reporter

Reporter ohne Grenzen, netzwerk recherche, DJU, Verein der ausländischen Presse

Justus von Daniels: Reporter

DJV, netzwerk recherche

Lisa-Lina Ewert: Reporterfabrik

Correctiv

Lisa Florian: Community

VfK Berlin and TuSLi Berlin

Annika Joeres: Reporterin

Verdi, Fördermitglied Freischreiber, netzwerk recherche, amnesty international, Journalistenverein Nizza

Simon Jockers: Datenjournalist

OpenTechSchool, Ökonauten eG, OK Lab Berlin

Ivo Mayr: Fotochef

Verdi, ASV 06 e.V. (Aachener Schwimmvereinigung 06 e.V.)

Luise Lange: Social Engagement

Keine Mitgliedschaften

Marta Orosz: Reporterin

DJV, Verein der Ausländischen Presse, N-Ost Netzwerk für Osteuropa-Berichterstattung

Melanie Paul: Organisation

Keine Mitgliedschaft

Frederik Richter: Reporter

netzwerk recherche, Reporter ohne Grenzen

Tania Röttger: Reporterin

Deutschen Alpenverein (DAV)

Giulio Rubino: Reporter

Vorstand Investigative Reporting Project Italy (IRPI), European Press Federation

Jonathan Sachse: Reporter

netzwerk recherche, Fördermitglied Freischreiber, DJV, IRE - Investigative Reporters & Editors

Bastian Schlange: Reporter

Verdi, Reporter ohne Grenzen

Thomas Schnedler: Reporterfabrik

netzwerk recherche, DJU, Pro Journal, Angelverein Zeuthen Nord

Mandy Wiegand: Campfire

Keine Mitgliedschaften

Simon Wörpel: Datenjournalist

Jugendpresse Rheinland e.V., Stipendiat im VOCER Medialab (Verein für Journalismuskritik e.V.)
2015, ddjNRW, Verein zur Förderung des jungen Orchesters NRW e.V., Ehemaligenverein der
Kölner Journalistenschule e.V.